

6



Wer ist schuld?

Die Schuld liegt immer bei dem/der Täter_in! Daran gibt es keinen Zweifel! Auch wenn der/die Täter_in behauptet, der Junge hätte es gewollt oder genossen.

7



Heißt das, der Junge* wird schwul?

Das Begehren eines Jungen* hängt nicht vom Geschlecht des/der Täter_in ab. Jungen* können Mädchen* mögen, oder Jungen* oder beide, und das ist in Ordnung weil sie das selbst entscheiden können.

8



Ist sexualisierte Gewalt Sex?

Nein! Sexualisierte Gewalt ist Gewalt; während Sex Vergnügen und Liebe ist. Die beiden haben nichts gemeinsam.

9



Wie fühlt und handelt man danach?

Nach sexualisierter Gewalt kann ein Junge* unterschiedliche Gefühle und Reaktionen haben: Trauer, Angst, Scham, Schuld, Wut...Er kann laut oder leise sein. Alles ist okay, es gibt kein Richtig oder Falsch!

10



Wie damit umgehen, wenn es passiert ist?

Durch Zeit, Geduld und Hilfe von Erwachsenen und Gleichaltrigen. Traue deinen eigenen Gefühlen und deinem Tempo und schau was du brauchst.

11



Wie können Freund_innen helfen?

Gute Freund_innen hören zu und reden mit einem Freund, der mitteilen will, was ihm geschehen ist.

11

FAKTEN

ÜBER **SEXUALISIERTE GEWALT**

GEGEN **JUNGEN***

BOYS*
AND CULTURE
OF CARE
A SUPPORTIVE ENVIRONMENT
TO FACE SEXUALIZED VIOLENCE



HIER FINDEST DU **INFO** UND **HILFE**:

Telefon: 147 - Rat auf Draht (rund um die Uhr)
www.rataufdraht.at
Instagram: @147rataufdraht
Facebook: 147 Rat auf Draht
WhatsApp Broadcast: 0677 / 61790780

[HTTPS://BOYSCULTUREOFCAREDE.WORDPRESS.COM](https://BOYSCULTUREOFCAREDE.WORDPRESS.COM)

+ **INFO:**



1



Was ist das?

Sexualisierte Gewalt sind ungewollte Berührungen mit sexuellen Absichten, Belästigungen im Internet, in sozialen Medien, sexueller Missbrauch und vieles mehr.

2



Wer ist betroffen?

Sexualisierte Gewalt kann jeder Person widerfahren. Mädchen* und auch Jungen* können betroffen sein! 1 von 10 Jungen* erlebt sexualisierte Gewalt.

3



Wer tut das?

Es können erwachsene Männer* oder Frauen* sein, manchmal ein anderer Junge* oder ein Mädchen*. Wir nennen ihn/sie 'Täter_in'.

4



Wie kann es passieren?

Üblicherweise kennt der Junge* den/die Täter_in und vertraut der Person. Deswegen kann es später schwer sein, wieder zu vertrauen.

5



Was kann währenddessen geschehen?

Ein Junge* kann eine Erektion oder andere körperliche Reaktionen haben. Das bedeutet nicht, dass er der sexualisierten Gewalt zustimmt oder Spaß hat!

#BOYSCULTUREOFCARE

BOYS* CULTURE OF CARE PARTNER_INNEN:



Diese Publikation wurde mit der finanziellen Unterstützung des **Rights, Equality and Citizenship (REC) Justice Programme 2014-2020** der Europäischen Union produziert. Die Inhalte der Publikation liegen in der alleinigen Verantwortung des Culture of Care Projekt-Teams und spiegeln nicht notwendigerweise die Ansicht der Europäischen Union wider.